

## Newsletter November 2016

*Liebe Leserin und lieber Leser,*

immer wieder stellen wir fest, dass nicht alle Angebote des Frauennotrufs in vollem Umfang bekannt sind. Wir sind eine **Beratungsstelle**, an die sich Frauen wenden können, die Gewalt erlebt haben (sexueller Missbrauch, Vergewaltigung, sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz, häusliche Gewalt...). Wir bieten persönliche und telefonische Beratung, Traumatherapie sowie Ressourcen- und Therapiegruppen an; eine persönliche Krisenintervention ist innerhalb von 48 Stunden möglich. Zusätzlich bieten wir mit unserem **Krisentelefon** abends und nachts Hilfe in emotional instabilen Phasen.

Mit unserem Newsletter wollen wir Sie informieren und hoffen, dass Sie Nützliches für sich und Ihre Arbeit finden.

Ihr Frauennotrufteam

---

### **\*Nein heißt Nein - Reformierung § 177**

**Gemeinsam haben wir Geschichte geschrieben:** Die Reform des Sexualstrafrechts tritt endlich in Kraft! Der Bundestag beschloss am 23.09.2016 einstimmig das neue Gesetz. Im Sexualstrafrecht gilt **seit dem 10.11.16** "Nein heißt Nein"! Sexuelle Übergriffe können endlich auch dann als Vergewaltigung verurteilt werden, wenn sich das Opfer z.B. aus Angst körperlich nicht gewehrt hat. Frauenverbände und -netzwerke haben lange und unerschütterlich für den Schutz der sexuellen Freiwilligkeit von Frauen gekämpft. Ein Grund, diesen historischen Schritt zu feiern!

Spannend finden wir in diesem Zusammenhang die Haltung an kalifornischen Universitäten: Hier hat sich eine noch klarere Haltung in Bezug auf die sexuelle Freiwilligkeit durchgesetzt. Beiderseitiges Einverständnis steht im Vordergrund und wird durch „Nur ein Ja ist ein Ja!“ definiert. Das heißt, es bedarf einer bewusst geäußerten, zustimmenden und freiwilligen Übereinkunft beider Sexualpartner\_innen.

**JA - beidseitiges Einverständnis ☺ Darum geht es. Eigentlich ganz einfach!**

---

### **\*Violence? No! Unsere Kampagne gegen Gewalt geht weiter**

Mit unserer Kippkarte *Violence? No!* haben wir Anfang 2016 unsere Kampagne gegen Gewalt gestartet. Als Filmclip wurde sie im Mai in sämtlichen McDonald's-Filialen gezeigt. Die Ströer-Städtemedien unterstützen uns mit kostenlosen U-Bahn-Werbeflächen mit demselben Motiv. So konnten wir völlig neue Zielgruppen erreichen.

Im Rahmen der Münchner Aktionswochen rund um den **Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen am 25. November** starten wir noch einmal voll durch: Tausende unserer Kippkarten werden in Kneipen verteilt, der Filmclip *Violence? No!* läuft wieder bei McDonald's, in Münchner Kinos sowie auf den Infoscreens in den U-Bahnhöfen. Die jährliche Kampagne der Agentur brand.david wird flankierend dazu auf großen Münchner Plakatwänden zu sehen sein – heuer mit dem Titel „Das kann ich keinem erzählen. ...“.

**Wir sind entschieden gegen Gewalt: Violence? No!**

---

### **\*Neues Schulungsangebot: Prävention und Maßnahmen bei sexueller**

#### **Belästigung am Arbeitsplatz**

Mehr als die Hälfte aller Beschäftigten in Deutschland hat sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz erlebt oder beobachtet – über ihre Rechte sind viele aber nur unzureichend informiert. 81% wissen nicht, dass Arbeitgeber\_innen verpflichtet sind, sie aktiv vor sexueller Belästigung am Arbeitsplatz zu schützen. Und mehr als 70% kennen zu dem Thema auch keine präsenste Ansprechperson in ihrem Betrieb. Das sind die wichtigsten Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage, die die Antidiskriminierungsstelle des Bundes (ADS) zum Auftakt des Themenjahrs "Gleiches Recht. Jedes Geschlecht" im März 2015 vorgestellt hat.

**Deshalb haben wir ein Angebot in Form eines Tagesseminars für Arbeitgeber\_innen entwickelt. Infos unter:**

<http://www.frauennotrufmuenchen.de/fachseminare/praevention-am-arbeitsplatz/>

---

### **\*Aktionswochen gegen Gewalt an Frauen im November**

Unsere **Veranstaltung am Mittwoch, 9.11. zum neuen Sexualstrafrecht** fand großes Interesse: Die Fachanwältin Antje Brandes erläuterte die Neuerungen im Sexualstrafrecht nach der Gesetzesänderung und beantwortete die Fragen, welche Lücken geschlossen wurden und welche Probleme verbleiben.

Am Donnerstag, 24.11. eröffnen wir mit einer Vernissage um 17.30 Uhr in unseren Räumen die **Ausstellung der Münchner Künstlerin Lotte Lehmann**

„Meine Arbeit - mein Plan“.

Einen **WEN DO Selbstverteidigungskurs für Fachfrauen** bietet Cordula Weidner Sa./So. 26./27.11 an.

---

### **\*Aktuelle Gruppenangebote im Frauennotruf**

**Yoga für traumatisierte Frauen**, wöchentlich donnerstags, 10-11.30 Uhr

**Ressourcengruppe** (geschlossene Gruppe, neue Gruppe im Frühjahr 2017)

**Biografiegruppen für Frauen ab 60**, wöchentlich im ASZ Schwabing und Laim

**Feiertags – Special: Traumasensibles Yin Yoga** am 14.12., 18.30-20.30 Uhr